A 7-044-2 Du bist mittendrin – Inklusion

Antragsteller*in: LAG Inklusion
Beschlussdatum: 02.02.2022

Text

Von Zeile 43 bis 44 einfügen:
einer inklusiven Gesellschaft sind. Dafür müssen wir Barrieren im alltäglichen wie privaten Bereich abbauen.

Wir möchten deshalb das Landesblindengeld erhöhen und damit den seit 2013 deutlich gestiegenen Mehrkosten für Blindenhilfe Rechnung tragen. Für Menschen mit einer hochgradigen Sehbehinderung soll ein Sehbehindertengeld als Nachteilsausgleich eingeführt werden.

Begründung

Entsprechend unserer bestehenden Beschlusslage wollen wir das Landesblindengeld in Schleswig-Holstein, welches deutlich unter der Fördersumme aus anderen Bundesländern liegt, erhöhen und zusätzlich ein Sehbehindertengeld einführen. Dadurch sollen die erheblichen Mehrkosten, zum Beispiel durch Hilfen beim Vorlesen, beim Einkaufen oder Beförderungen, ausgeglichen werden.

Unterstützer*innen

Tobias Lentz (KV Flensburg); Björn Schneidemesser (KV Rendsburg-Eckernförde); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen)